

**Die neue
Volkspartei**

GOLS

NEWS
Letter

Vorsprung
durch
Information



ovp-gols.at

Vorsprung durch Information – ÖVP Newsletter

Gemeinderatssitzung vom 30.06.2021

**Die neue
Volkspartei**
GOLS

VORSPRUNG
DURCH
INFORMATION!!

-  Straßenasphaltierungen
-  Flächenwidmungen
-  Photovoltaik auf Freiflächen etc.
-  Ankauf einer Pumptrack

TAGESORDNUNG

*Genehmigung des Protokolls der letzten Gemeinderatssitzung

Tagesordnung:

- 1) Subvention
- 2) Kostenträgungsübereinkommen f.d. Umbau einer Lichtsignalanlage in eine Schrankenanlage EK 91,764
- 3) Ehrenring der Marktgemeinde Gols
- 4) Golsler Volksfest 12. bis 21. August 2022 (Verschiebung von 2021 auf 2022)
- 5) Vergaben Kindergartenzubau
- 6) Vergaben Gemeindeamtssanierung
- 7) Kündigung Spielplatz Sandgrube und Änderung Winzergasse
- 8) Verordnung zur Vermeidung erheblicher Schäden an Weinbaukulturen und Verordnung zum Schutz von Weinbaukulturen vor Schädigung durch Stare
- 9) Dienstbarkeitsvereinbarung
- 10) Prüfungsausschussprotokoll
- 11) Ansuchen um Grundstückskäufe
- 12) Widmung an das Öffentliche Gut
- 13) Voranschlag 2021 Genehmigung
- 14) Statuten für Betriebe mit marktbestimmten Tätigkeiten
- 15) Antrag auf Erweiterung von Grünschnittzwischenlager auf Baurestenmassenzwischenlager
- 16) Anträge auf Änderung des dig. Flächenwidmungsplanes
- 17) Ankauf einer E-Pritsche
- 18) Ankauf und Errichtung einer Pumptrack
- 19) Straßensanierungen und Asphaltierungen
- 20) Personalangelegenheiten
- 21) Antrag Grüne (Barrierefreiheit im Freibad, behindertengerechte Stellplätze Freibad)
- 22) Antrag SPÖ (Klimaneutrale Gemeinde – Energieleiwende jetzt einleiten)
- 23) Antrag ÖVP (Keine Flächenwidmungsänderung von landwirtschaftl. Flächen für Photovoltaikanlagen)
- 24) Allfälliges

1.) Subventionen:

Der Weinbauverein ersucht um finanzielle Unterstützung bei der Anschaffung einer „Wetterkamera“ für die Übertragung im ORF Wetterpanorama, Werbesendern und ca. 250 Reiseportalen.

Kamera: € 5.280,- = Gemeinde 50% € 2.640,-

Jahresbeitrag: € 11.280,- = Gemeinde 50% € 5.640,-

Die Subvention wurde **einstimmig beschlossen**.

2.) Kostenträgungsübereinkommen für den Umbau einer Lichtsignalanlage in eine Schrankenanlage bei EBK 91,764

Aufgrund der neu zu errichtenden Doppelgleisanlage im Bahnhofsbereich in Gols wird der Umbau der Lichtsignalanlage auf eine Schrankenanlage im Bereich des Güterweges Podersdorf (Matthias Achs Weg) erforderlich.

Gesamtkosten: € 229.429,- 50% Gemeinde Gols = € 114.714,-

Die gesetzlich erforderliche Kostenbeteiligung wurde **einstimmig beschlossen**. Eine Fördermöglichkeit besteht.

3.) Ehrungen:

Der Gemeindevorstand hat Alt-Vizebürgermeister Hans Hackstock aufgrund seiner langjährigen Tätigkeiten in der Marktgemeinde Gols für die Verleihung des Ehrenrings vorgeschlagen.

Der Verleihung des Ehrenringes an Alt-Vizebürgermeister Hans Hackstock wird **einstimmig** beschlossen.

4.) Golser Volksfest 12. bis 21. August 2022 (Verschiebung)

Die Verschiebung des Volksfestes 2021 auf den Termin 12. – 21. August 2022 wurde **einstimmig beschlossen**.

5.) Vergaben Kindergartenzubau:

Die Ausschreibungen der diversen Arbeiten erfolgten ordnungsgemäß:

Elektroarbeiten: Fa. Taschner (Gols) € 90.353,-

Installateur: Fa. Bernthaler (Gols) € 140.197,-

Fenster und Aussentüren: Fa. Thullner (Mönchhof) € 75.336,-

Innentüren: Fa. Thullner (Mönchhof) € 18.978,-

Die Vergaben erfolgten nach Prüfung der Vergabevorschläge durch die Fa. Leitgeb **einstimmig**.

6.) Vergabe Gemeindeamtssanierung:

Das Darlehen für die Sanierung des Gemeindeamtes in der Höhe von 500.000,- € wurde von der Landesregierung genehmigt.

Die Ausschreibungen der div. Arbeiten erfolgten ordnungsgemäß:

Steinmetzarbeiten: Fa. Tomaku Toth OHG € 95.729,-

Flachdach: Bosnjak Dach GmbH € 75.019,-

Zimmerer: Holzbau Kast € 124.986,-

Fenster: Fa. Kutro GmbH € 166.676,-

Die Vergaben erfolgten nach Prüfung der Vergabevorschläge durch die PEB (Projekt Entwicklung Burgenland) **einstimmig**.

7.) Kündigung Spielplatz Sandgrube:

Aufgrund eines Grundstücksverkaufs in der Sandgrube wurde der Pachtvertrag für einen Spielplatz per 30.06.2021 gekündigt.

Der Gemeinde wurde im Bereich der Sandgrube von Hr. Armin Frank ein Ersatzgrundstück (GNr.: 2943/76) angeboten.



Beim Spielplatz in der Winzergasse gibt es eine neue Besitzerin, auf sie lautet der neue Pachtvertrag ab 2021.

Die Pacht beider Grundstücke wurde **einstimmig beschlossen**.

8.) Stareverordnung:

Die Stareverordnung wurde **einstimmig beschlossen**.

9.) Dienstbarkeitsvertrag:

Mit der Energie Burgenland und der Pama-Gols Windkraftanlagenbetriebs GmbH & Co KG wurde für das Einbringen eines Kabels ein Dienstbarkeitsvertrag **einstimmig** beschlossen.

10.) Prüfungsausschussprotokoll:

Dieser Tagesordnungspunkt ist aufgrund datenrechtlicher Bestimmungen nicht öffentlich!

11.) Ansuchen um Grundstückskauf:

- Herr Hans Achs und die Besitzer des Nachbargrundstückes Fam. Pittnauer beantragen den Kauf des Grundstücks Nr.: 13376

Grundstücksbestand							
GNR	G	Nutzungsart	Fläche [m ²]	EMZ	GFN	GB-NR	EZ
13376	Ja	landwirtschaftlich genutzte Grundflächen (Acker, Wiesen oder Weiden)	1671	1139	204/2013/32	32008	4

Eigentümer				
LNR	Anteil	Eigentümer	Geb. Datum	Anschrift
1	1/1	Großgemeinde Gols		Untere Hauptstr. 10, 7122, Österreich



Der Verkauf an den Grundstücksnachbarn Fam. Pittnauer um € 3,-/m² wurde **einstimmig beschlossen**.

- Hr. Andreas Allacher beantragt den Kauf des Grundstücks Nr.: 12669 mit 2116 m²

Das betroffene Grundstück wurde seit 2003 an Kleingut Anita Steuer verpachtet. Die Jahrespacht wurde regelmäßig und zeitgerecht entrichtet, ein Kaufinteresse wurde ebenfalls bekundet.

Grundstücksnummer: 12669 Katastralgemeinde: 32008, Gols
Gesamtfläche [m²]: 2116 Datenaktualität: 01.04.2020

Grundstücksbestand

GNR	G	Nutzungsart	Fläche [m ²]	EMZ	GFN	GB-NR	EZ
12669	Ja	landwirtschaftlich genutzte Grundflächen (Acker, Wiesen oder Weiden)	2116	1672	204/2013/32	32008	4

Eigentümer

LNR	Anteil	Eigentümer	Geb. Datum	Anschrift
1	1/1	Großgemeinde Gols		Untere Hauptstr. 10, 7122, Österreich

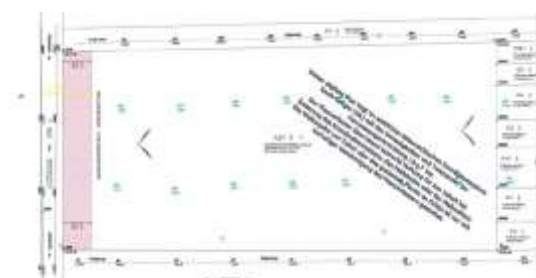


Die Ablehnung des Verkaufs und die Weiterverpachtung an Kleingut Anita Steuer wurde **einstimmig beschlossen**.

12.) Widmung an das Öffentliche Gut:

Im Bereich der beabsichtigten Errichtung von Reihenhäusern durch die „Neue Eisenstädter Siedlungsgenossenschaft“ entlang der B50 (nächst dem Einfamilienhaus der Familie Brunner) wurde an die Marktgemeinde Gols eine Fläche von 5 Meter in der Tiefe abgetreten und an das Öffentliche Gut gewidmet.

Beschlussfassung: **einstimmig**



13.) Voranschlag 2021 Genehmigung:

Der Voranschlag 2021 wurde von der Bgld. Landesregierung genehmigt.

14.) Statuten für Betriebe mit marktbestimmten Tätigkeiten:

Die entsprechenden Statuten wurden auf den heute rechtlich erforderlichen Stand gebracht.

15.) Antrag auf Erweiterung von Grünschnitzzwischenlager auf Baurestenmassenzwischenlager:

Der entsprechende Antrag durch die Fa. Zechmeister Transport Logistik GmbH wurde **einstimmig genehmigt**.

Eine Erhöhung der Jahrespacht ab 2022 wurde vereinbart - Verhandlungen sollen folgen.

16.) Anträge auf Änderung der Flächenwidmung:

Zusätzlich zu den bereits beschlossenen Punkten 1 – 12 der 13. Änderung des digitalen Flächenwidmungsplanes wurden zusätzlich folgende Punkte (13 – 16) beantragt.

Nr.	Verhaben	von	in
1	Ausweitung Sondergebiet für Krankenhaus (Gde)	GE, V	AE-AKA Ggü. V, GE
2	Ausweitung Grünflächenwidmung für Tierunterstand (Heinrich)	GE	G-NGL
3	Ausweitung Grünflächenwidmung für Erdkeller (Kettner)	GE	G-LG
4	Geringfügige Anpassung Bauland- und Verkehrsflächen Aaxzenweg (Bruckner)	V	EM
5	Geringfügige Anpassung Aaxzenweg (Beck)	V	EM
6	Geringfügige Anpassung Moosfeldgasse (Weiss)	V	EM
7	Kennzeichnung Baulandtragaben (Gde)		
8	Kennzeichnung aktuelle Hochwasseranlagennetze (Gde)		
9	Geringfügige Anpassung Wenggartengasse und Weinbergweg (Gde)	AMF	V
10	Geringfügige Anpassung im Bereich Gerstlwiese (Seyrerth)	V	EM
11	Geringfügige Anpassung im Bereich Am Anger (Korpon-Wenzl)	V	EM
12	Geringfügige Anpassung im Bereich Am Berg (Fleischhacker)	V	EM

- 13.) Anpassung einer Verkehrsfläche in Bauland – Fam. Sautner



Grundsatzbeschluss auf Umwidmung der bereits vor längerem erworbenen Verkehrsfläche in Baulandmischgebiet erfolgte **einstimmig**.

- 14.) Ausweisung einer Grünflächensonderwidmung für die Haltung von Alpakas



Die Umwidmung von Grünlandnutzung in NGL (Grünfläche-Nicht landwirtschaftliche Bauten) wurden **einstimmig beschlossen**.

- 15.) Geringfügige Erweiterung Bauland Kellergasse

Familie Wendelin beantragt zur Errichtung eines Einfamilienhauses samt Nebengebäude eine geringfügige Anpassung von GL in Bauland Mischgebiet BM im Bereich der Kellergasse GNr.: 5452



Die Umwidmung von GL in BM **erfolgte einstimmig**

- 16.) Anpassung Birkenplatz

Aufgrund der vor längerem von der Gemeinde erworbenen Grundstücke 7405/11 bis 7405/15 im Bereich der Festwiese ist eine Anpassung von Verkehrsfläche V in Bauland Mischgebiet BM erforderlich.



Beschlussfassung: **einstimmig**

Der Erweiterung wurde **einstimmig zugestimmt.**

Folgende Anträge für die Auflage der 14. Flächenwidmung wurden zur Kenntnis genommen.

Nr.	Vorhaben	von	in
1	Ansuchen um Grünflächensonderwidmungen für Biogas- und Pferdesportanlage <i>[Allacher A.]</i>	G-L GI	GAEn GSp-Rei
2	Ansuchen um Ausweisung einer größeren Baulandwidmung im Norden der KG Gols <i>[Ansuchen Beck u.w.]</i>	GI	BM
3	Ansuchen um Ausweisung eines Bauplatzes im Bereich Goldberg <i>[Ansuchen Pa- mer]</i>	GI	BM
4	Ansuchen um Ausweisung eines Bauplatzes im Bereich Lenaugasse <i>[Ansuchen Weiss]</i>	GI	BM
5	Ansuchen um Ausweisung einer Grünflächensonderwidmung für Einzäunung Koppelanlage <i>[Ansuchen Beck]</i>	GI	GSp-Rei o.ä.
6	Ansuchen um Ausweisung einer Grünflächensonderwidmung für Pferdezuchtstall <i>[Ansuchen Achs]</i>	GI	GSp-Rei
7	Ansuchen um Ausweisung einer Grünflächensonderwidmung für Weinbaube- triebsobjekte <i>[Ansuchen Terra Galos]</i>	GI	G-WG

+ 8 Erweiterung Weingut Claus Preisinger

17.) Ankauf einer E-Pritsche:

Für den Ankauf einer E-Pritsche wurden mehrere Angebote eingeholt:

Der Gemeinderat kommt zum **einstimmigen Beschluss**, dass das Angebot der Fa. Citroen Beck (Citroen Jumper L3) angenommen wird.

	Citroen Jumper L2	Citroen Jumper L3	Nissan NV200	Förderantrag
Fahrgestell	59.900,00	60.200,00	29.726,00	
Pritschenaufbau	6.494,00	6.944,00	13.145,00	31.670,00
Summe	66.394,00	67.144,00	42.871,00	31.670,00
20% MwSt.	13.278,80	13.428,80	8.574,20	6.334,00
Summe inkl. MwSt.	79.672,80	80.572,80	51.445,20	38.004,00
50% Förderung	-39.836,40	-40.286,40	-25.722,60	-19.002,00
Summe inkl. MwSt.	39.836,40	40.286,40	25.722,60	19.002,00
abzgl. Bedarfszuweisung Land	-35.000,00	-35.000,00	-35.000,00	-35.000,00
Kosten Gemeinde	4.836,40	5.286,40	-9.277,40	-15.998,00

18.) Ankauf und Errichtung einer Pumtrack:

Ankauf und Errichtung einer Pumtrack im Bereich des bestehenden Skaterplatzes.

Voraussichtlicher Kostenpunkt: ca. € 29.000,-



Von der ÖVP Gols wurde darauf hingewiesen, dass die Gemeinde immer neue Projekte präsentiert, aber bereits vorhandene Projekte nicht ordentlich gepflegt werden: z.B. wirbt die Gemeinde für die Nutzung des Beachvolleyballplatzes und der Mehrzwecksportanlage – Fotos über den

aktuellen Zustand (29.06.2021) der genannten Freizeitörtlichkeiten wurden dem Gemeinderat vorgelegt:

Wittgenbach
Unser Bürgermeister informiert. 18/2021

SOMMER IN GOLS: Für alle ist was dabei!



Unsere Golser Spielplätze sind Orte der Kreativität, die verschiedenste Spielgeräte anbieten. Die Kinder haben Spaß dabei und können gleichzeitig auch ihre Geschicklichkeit und Balance üben.

Unsere Erlebnisplätze:

- Mozartgasse 16-18
- Windgasse 19
- Weingartengasse/Wisnergasse
- Sportplatzgasse
- Amselweg

Auch Trendsportarten und Fitness kommen in Gols nicht zu kurz.

• Tennisplatz, Badgasse
Eine gute Anlaufstelle, wenn man in der Sommersaison auf eine Runde Tennis gleich in der Nähe hat.

• Beachvolleyballplatz, Badgasse
Standardmäße und perfekte Bedingungen warten auf Beachvolleyballfans.

• Mehrzwecksportanlage, Badgasse
Neben dem Erlebnisbad wurde ein Hartplatz für Ballsportarten errichtet. Neben Fußball kann auch Handball und Basketball gespielt werden.

• Skaterplatz, Volksfestgelände
Der Skaterplatz gibt die Möglichkeit zum Inline-Skaten, Skateboarden und Scooter-Fahren.

• Funcourt - Kletterparcours, Badgasse
Eine gute Möglichkeit für Jung und Alt sich mal richtig auszutoben.

• AQUA SPLASH
Unser familienfreundliches Erlebnisbad wird von vielen Gästen gerne als das „schönste Erlebnisbad“ bezeichnet.







Seitens der ÖVP erfolgte die Zustimmung für den Ankauf nur unter der Bedingung, dass der aufgezeigte Missstand unverzüglich behoben wird.

Der Ankauf der Pumptrack wurde mit Bedingungen einstimmig beschlossen.

19.) **Straßensanierungen und Asphaltierungen:**

Nach Prüfung aller eingelangten Angebote erfolgte die Vergabe an die Fa. Porr einstimmig.

	Porr
Feldgasse hintaus	3.746,48
Schwemmgasse hintaus	4.666,68
Akazienweg Asphalt (2022)	29.793,19
Augasse Variante 1 Fräsgut	7.005,98
Zufahrt Fa. Wachtler, Asphalt	55.461,90
Regiearbeiten	2.822,90
SUMME	103.497,13
20% MwSt.	20.699,43
GESAMTSUMME	124.196,56

20.) Personalangelegenheiten:

Dier Tagesordnungspunkt ist nicht öffentlich!

21.) Antrag Grüne:

Sehr geehrter Herr Bürgermeister!

Sehr geehrte Damen und Herren des Gemeinderates!

Die unterzeichneten Gemeinderäte Martina Meixner und Alexander Hubmann-Haidvogel stellen laut § 38 Abs. 4 der Burgenländischen Gemeindeordnung folgenden Antrag an den Gemeinderat:

Antrag:

Der Gemeinderat möge beschließen:

- 1) Die vorhandene Toilette für die Bediensteten im Freibad Gols nach den Richtlinien der Barrierefreiheit ÖNORM 1600 B zu adaptieren.
- 2) Eine entsprechende Anzahl von behindertengerechten Stellplätzen im Nahbereich des Freibades für Personenkraftwagen vorgesehen werden wie in der Burgenländischen Bauordnung vorgeschrieben. Diese Parkplätze sind durch das Verkehrszeichen „Halten und Parken verboten“ in Verbindung mit einer Zusatztafel mit dem Behindertensymbol und dem Wort „ausgenommen“ erkennbar. Auf solchen Parkplätzen dürfen nur Fahrzeuge mit Behindertenausweis parken.

Begründung:

Das Bundes-Behindertengleichstellungsgesetz (BGStG) hat zum Ziel, behinderten Menschen eine gleichberechtigte Teilhabe am Leben in der Gesellschaft zu ermöglichen.

Das Freibad in Gols ist ein Wohlfühl-Badeerlebnis für große und kleine Besucher. Das Wasser in den Edelstahlbecken wird je nach Lufttemperatur durch Solarheizung und Frischwasserzufuhr optimiert und eine moderne Wasseraufbereitungsanlage sorgt für eine ausgezeichnete Wasserqualität. Langrutsche und Speedrutsche, Wildwasserströmungskanal, Schwalldusche, ein 25 Meter-Becken und ein schöner Kleinkinderbereich garantieren ein schönes und abwechslungsreiches Badevergnügen für die ganze Familie. Ein Sportplatz für Ballspiele aller Art (Beachvolleyball, Fußball ...) und eine große Liegewiese runden das Angebot ab.


Deshalb kommen alljährlich tausende von Menschen in dieses Freibad. Immer wieder kommen Menschen mit eingeschränkter Mobilität und wollen das Angebot des Freibades nutzen. Hierfür sollten behindertengerechte Parkplätze und barrierefreie Toiletten, die den Rechtsgrundlagen von baulicher Barrierefreiheit entsprechen, geschaffen werden. Derzeit ist die Situation folgendermaßen: Rollstuhlfahrer finden keinen Parkplatz direkt vor dem Freibad vor. Es müssen lange Wege in Kauf genommen werden. Deshalb sollten 1-2 Parkplätze nach ÖNORM B 1600 geschaffen werden (siehe Skizze unten). Benötigt ein Besucher mit Rollstuhl im Freibad die Toilette, wird er auf die Toilette der Bediensteten verwiesen. Den Schlüssel für dieses WC bekommt man nach Anfrage von der Kassier*in oder dem Bademeister. Diese Toilette ist zwar vom Raumangebot ausreichend, doch entspricht die Toilettenausstattung nicht den Vorschriften der Barrierefreiheit. Entsprechende Stütz- und Haltegriffe fehlen (ÖNORM 1600 B). Die WC-Schale sitzt zu tief und muss dementsprechend angepasst werden (Ausführung siehe Bild im Anhang). Eine Möglichkeit wäre das barrierefreie WC in den Bereich der bestehenden Toilette für die Bediensteten, nach den geltenden Richtlinien (ÖNORM B 1600) zu adaptieren, oder ein eigenes barrierefreies WC zu bauen.

Die Vorgangsweise, dass man den Schlüssel von der anwesenden Kassiererin oder Kassier oder dem Bademeister nach Anfrage bekommt, könnte beibehalten werden, da für die Tagesbesucher ausreichend Toilettenanlagen vorhanden sind.

Es wird daher der Antrag gestellt, die notwendigen Schritte zur Umsetzung dieses Antrages einzuleiten.

16.02.21 

Ort, DATUM, Unterschrift

Gds, 16.02.21 

Ort, DATUM, Unterschrift

Seitens des Bgm. wurde mitgeteilt, dass mit den diesbezüglichen Bautätigkeiten bereits begonnen wurde.

Die Reduktion des Eintrittspreises um 50% für Besitzer eines Behindertenausweises wurde **einstimmig beschlossen**.

22.) Antrag SPÖ:

An Herrn
Bürgermeister
Dr. Hans Schrammel
Gemeindeamt
7122 Gols



Betrifft: Aufnahme eines Tagesenergiepunktes

Im Sinne des § 30 Abs.4 der Bundesländischen Gemeindeordnung 2003 ersuchen wir um die Aufnahme des nächstbestehenden Gegenstandes in die Tagesordnung der nächsten Gemeinderatsitzung:

- **Klimaneutrale Gemeinde – Energiewende jetzt einleiten**

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Gols möge den Antrag „Klimaneutrale Gemeinde – Energiewende jetzt einleiten“ beschließen.

Sachverhalt

Der Klimaschutz bzw. Klimawandel stellt die größte Herausforderung des 21. Jahrhunderts dar. Die Folgen der Erderwärmung sind massiv und vielfältig: Meeresspiegelanstieg, Hunger, Flüchtlingsströme und Konflikte. Sie betreffen das Zusammenleben und die Existenz der zukünftigen Generationen.

Die Auswirkungen sind auch bei uns deutlich zu spüren. Die extremen Witterungssituationen häufen sich auch bei uns im Burgenland. Die Trockenperioden dauern länger und die Sommer werden heißer. Neueste Prognosen sagen voraus, dass ohne Schutzmaßnahmen ein Temperaturanstieg von +3,2 Grad bis zum Ende des Jahres droht.

Diese Entwicklungen haben dazu geführt, dass sich im Bereich Klimaschutz einiges tut. Die Bundesregierung hat sich zum Ziel gesetzt Österreich bis 2040 klimaneutral zu machen. Das Land Burgenland ist noch ambitionierter – bis Burgenland sich 2030 klimaneutral wandert. Auf diesem Weg zur Klimaresilienz sind die Gemeinden ein wichtiger Partner. Diese Klimaziele können nur im Einklang mit der Bevölkerung erreicht werden – die Einbindung der BürgerInnen und Bürger ist der Schlüssel zum Erfolg.

Dabei müssen die Gemeinden die Vorbildfunktion übernehmen. In der Gemeinde Gols ist der Klimaschutz gesetzlich verankert. Bei uns stehen die größten Windräder Österreichs. Durch unseren Windpark können 80.000 Haushalte mit Strom versorgt werden. Jetzt möchten wir einen Schritt weitergehen.

Die Gemeinde Gols verfügt mit ihren öffentlichen Gebäuden über große Dachflächen die für Photovoltaikanlagen genutzt werden können: Gemeindeamt, Bauhof, Kindergarten, Volksschule, Mittelschule, Feuerwehrhaus, Volkshochschule, Dr. Jelinekhaus, Kläranlage. Diese Gebäude sollen in Kooperation mit der Energie-Unternehmen mit Photovoltaik-Anlagen ausgestattet werden. Damit soll die Gemeinde ihren eigenen Strombedarf durch die eigenen Photovoltaikanlagen decken.



Das Thema E-Mobilität ist ebenso wesentlich wichtig für die Zukunft von deren Raumbestand. Auch hier soll die Gemeinde Gols zukünftige Entwicklungen helfen. Durch die Schaffung von öffentlichen E-Tankstellen an frequentierten Plätzen soll die E-Mobilität gefördert werden. Solange noch in Mobilität umzuwandeln soll eines der vorrangigsten Ziele sein – deshalb soll der Bauhof durch eine E-Fritsche ersetzt werden. Im Bereich des Verkehrs spielt das Rad eine besondere Rolle. Rad fahren ist Mobilität ohne schädigende Klimagase. Deshalb soll die Gemeinde Gols Bestrebungen unterstützen um das Radfahren zu unterstützen.

Gols soll seine Maßnahmen im Bereich des Klimaschutz ausbauen und als eine der ersten Gemeinden Klimaneutral werden. Sesszen wie unsere Umwelt und die Lebensqualität für die Golsenerinnen und Golsen.

Der Gemeinderat möge dieses Maßnahmenpaket für ein klimaneutrales Gols beschließen:

- Öffentliche Gebäude der Gemeinde Gols sollen in Kooperation mit der Energie-Unternehmen mit Photovoltaik-Anlagen ausgestattet werden
- Im Zuge des Baugesamtwirtschaftsplanungs „Bau auf Gols“ soll das Thema „Photovoltaik auf Freiflächen“ diskutiert werden
- Ausarbeitung eines Konzepts zur Unterstützung des Radverkehrs innerhalb der Gemeinde – „Gols radalt“
- Elektrifizierung des Bauhof-Fuhrparks – Akauf einer E-Fritsche
- Schaffung von E-Tankstellen in der Gemeinde
- Golses Baumoffensive – Pflanzung von insgesamt 4.000 Bäumen bis ins Jahr 2025

Antrag wurde einstimmig beschlossen.

23.) Antrag ÖVP:

Herrn

Bürgermeister OSR Hans Schrammel

Gemeindeamt Gols

7122 Gols

Gemeindeamt Gols

Eingel.: 31. Mai 2021

Zahl: mitBilg.
Vorzahl:

Betrifft: Aufnahme eines Tagesordnungspunktes

Im Sinne des § 38 Abs.4 der Burgenländischen Gemeindeordnung 2003 verlangen wir die Aufnahme des nachstehenden Gegenstandes in die Tagesordnung der nächsten Gemeinderatssitzung:

Betreff: Grundsatzbeschluss: keine Flächenwidmungsänderungen von landwirtschaftlichen Flächen für Photovoltaikanlagen.

Begründung:

Der Gemeinderat möge im Grundsatz beschließen, landwirtschaftlich genutzte Flächen nicht für geplante Photovoltaikanlagen umzuwidmen. Solange geeignet scheinende Flächen wie Dächer und ähnliche Flächen ausreichend zur Verfügung stehen.

Begründung:

Laut Information von mehreren Grundstückseigentümern sind div. Energie Unternehmen am Hottergebiet von Gols auf der Suche nach geeigneten landwirtschaftlichen Flächen zur Errichtung von größeren Photovoltaikanlagen.

- Grün- und Ackerflächen sind nur begrenzt vorhanden und sollen vorrangig der Nahrungsmittel- und Futtererzeugung dienen.
- PV Anlagen auf landwirtschaftlichen Flächen sind ein Fremdkörper in der Natur.

- Eingezäunte Flächen von PV-Anlagen halten Wildtiere fern und stellen zudem eine Problemstellung für eine artenreiche Wildtierpopulation dar.

Im Interesse des Klimaschutzes zur Reduzierung von Treibhausgasen und der Energiewende möge der Gemeinderat den Grundsatzbeschluss fassen, keine landwirtschaftlich genutzten Flächen für PV Anlagen zu widmen und Flächen auf Gemeindeamt, NMS Gols, Volksschule Gols, Bauhof, Feuerwehrhaus, Kläranlage, Volksfesthalle, etc. für die Energiegewinnung zur Verfügung zu stellen. Der Grundsatz zur Erhaltung der landwirtschaftlichen Flächen muss eingehalten werden.

Gols leistet durch die Errichtung der Windenergiekraftanlagen

bereits **jetzt** ein enormes Zutun zur Energiewende und erneuerbaren Energie.

- Energiewende nicht auf Kosten der Golser Natur- und Landwirtschaft!

Im Zuge einer Vorbesprechung zwischen den Fraktionsvorsitzenden wurde ein gemeinsamer abgeänderter Antrag eingebracht und einstimmig beschlossen:

Betrifft: Abänderung des Tagesordnungspunktes

Im Sinne des § 7 Abs. 1 b) der Geschäftsordnung für den Gemeinderat ersuchen wir um Abänderung des nachstehenden Gegenstandes des Tagesordnungspunktes:

23) Grundsatzbeschluss: keine Flächenwidmungsänderungen von landwirtschaftlichen Flächen für Photovoltaikanlagen

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Gols möge die Frage nach Photovoltaikanlagen auf Freiflächen, im Zuge des neu beschlossenen Raumplanungskonzeptes zu diskutieren und die Bevölkerung dazu einzubinden.

Sachverhalt:

Das Land Burgenland hat sich zum Ziel gesetzt, bis ins Jahr 2030 klimaneutral zu sein. Um dieses Bestreben zu erreichen hat es eine große Photovoltaik-Offensive auf Freiflächen geplant. Auf der Suche nach geeigneten Flächen hat das Land eine erste Zonierung für Photovoltaikanlagen festgelegt. 18 Burgenländische Gemeinden sind darin vertreten. Die Gemeinde Gols mit ihrem Hotter ist dabei nicht vorgesehen.

Trotzdem gibt es diverse Energie-Unternehmen die auf der Suche nach geeigneten Flächen sind und damit für rege Spekulationen sorgen. Photovoltaik-Anlagen auf Freiflächen werden in der Golser Bevölkerung kritisch diskutiert. Deshalb ersucht der Gemeinderat der Marktgemeinde Gols den Gemeindevorstand und Bauausschuss sich mit diesem Thema im Zuge der Raumplanungsoffensive „Bau auf Gols“ auseinanderzusetzen. Dabei soll auch die Golser Bevölkerung miteinbezogen werden.

Die Marktgemeinde Gols bekennt sich zur Unterstützung von Maßnahmen zur Eindämmung des Klimawandels. Als Beitrag dazu sollen auf Dachflächen von öffentlichen Gebäuden Photovoltaikanlagen entstehen.

Der Gemeinderat möge daher beschließen:

- Das Thema „Photovoltaik-Anlagen“ auf Freiflächen im Zuge der Raumplanungsoffensive „Bau auf Gols“ zu debattieren und dabei die Golser Bevölkerung einzubinden.

24.) Allfälliges:

Diverse Themen wurden angesprochen und diskutiert.